

BIOGRAPHIE ANJA SALOMONOWITZ

Anja Salomonowitz entwickelte für ihre Filme eine Filmsprache, in der sich Dokumentarfilm, Spielfilm und These vermischen. Dabei werden reale Erfahrungen der Menschen durch künstlerische Verfremdung verdichtet. Ihre Filme erhielten internationale Anerkennung, zahlreiche Filmpreise und fanden Eingang in einschlägige Literatur zum Dokumentarfilm.

Anja Salomonowitz studierte Film in Wien und Berlin, lernte als Assistentin von Ulrich Seidl und anderswo. Alle ihre Filme liefen auf hunderten Filmfestivals weltweit. Sie hält Masterclasses zum künstlerischen Dokumentarfilm an Universitäten (u.a. an der Aalto Universität in Helsinki, Department for Film and Television) oder Filmfestivals (u.a. Tutorin an der Documentary Academy am Jihlava International Filmfestival). Anja Salomonowitz hat drei Söhne. Sie war Obfrau von dok.at, der Interessensgemeinschaft österreichischer Dokumentarfilm und Obfrau des Verbands Filmregie Österreich. Ihre hybriden Dokumentarfilme folgen einem strengen Farbkonzept. Alle ihre Filme sind explizit politisch und hinterfragen in ihrer künstlerischen Form die Grenzen und Möglichkeiten des Dokumentarischen.

Derzeit kuratiert sie auch die Filmreihe WIDERSTANDSKINO gemeinsam mit der Regisseurin Mirjam Ungar und dem Stadtkino im Künstlerhaus in Wien.

Ihr Film **DIESER FILM IST EIN GESCHENK** über den Künstler Daniel Spoerri wird im Dezember 2019 ins Kino in Österreich kommen und ab Herbst 2019 auf Filmfestivals, Museen und Ausstellungen international vertreten sein.

ARBEITEN Auswahl: Dieser Film ist ein Geschenk (Dokumentarfilm 2019) Der Junge wird beschnitten (Theaterstück 2016) Die 727 Tage ohne Karamo (Dokumentarfilm 2013) Spanien (Spielfilm 2012) Kurz davor ist es passiert (Dokumentarfilm 2007) Das wirst du nie verstehen (Dokumentarfilm 2003) Carmen (Dokumentarfilm 2000)